



Einwohnergemeinde

ROHRBACH
s'Dorf zum läbe

BUDGET 2027

Gemeindeverwaltung

Rohrbach

Bahnhofstrasse 9

4938 Rohrbach

062 965 31 31

gemeinde@rohrbach-be.ch

www.rohrbach-be.ch



INHALTSVERZEICHNIS

Vorbericht zum Budget 2027	1 - 17
Ergebnisse - Gestufte Erfolgsausweise	
Allgemeine Übersicht	18
Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde	19
Ergebnis Allgemeiner Haushalt und Kommentar	20 - 23
Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser und Kommentar	24 - 25
Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser und Kommentar	26 - 27
Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall und Kommentar	28 - 29
Erfolgsrechnung – Gliederung nach Sachgruppen	30
Erfolgsrechnung - Gliederung nach Funktionen (Zusammenzug)	31
Investitionsrechnung - Gliederung nach Funktionen (Zusammenzug)	32
Eigenkapitalnachweis und Kommentar	33 – 35
Anträge des Gemeinderates	36
Genehmigung Budget	37
Erfolgsrechnung	38 - 62
Investitionsrechnung	63 - 64



VORBERICHT ZUM BUDGET 2027

0 Auf einen Blick

- Das Budget 2027 beruht auf einer unveränderten Steueranlage von 1.35 für Einkommens- und Vermögenssteuern. Die Steueranlage ist sowohl für die natürlichen als auch die juristischen Personen identisch.
- Die voraussichtlichen Erträge bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen sowie die Gewinnsteuer der juristischen Personen wurden gegenüber dem Vergleichsbudget erhöht.
- Bei den Personalkosten wurde ein Wachstum von 0.5 % für den Teuerungsausgleich angenommen. Zusätzlich wurden pro Arbeitnehmer ein Gehaltsaufstieg von zwei Stufen berücksichtigt. Dieser wirkt sich aufgrund des degressiven Gehaltssystems unterschiedlich aus.
- Die Kosten für die Tagesschule wurden erstmals ordentlich budgetiert.
- Für die Lehrerschaft sollen neue Notebooks angeschafft werden.
- Aufgrund der gemeldeten Vollzeiteinheiten wird mit einer Erhöhung der Gemeindeanteile an die Lehrerbeseoldung gerechnet. Die Schulgelder an den Oberstufenverband steigen aufgrund der Gehaltkostenanteile leicht an.
- Die Gemeindeanteile an den Lastenverteilern EL und Soziales steigen deutlich an. Auch bei den Betriebskosten an den Sozialdienst Region Trachselwald wird mit deutlich höheren Kosten gerechnet.
- Für die Sanierung einer Stützmauer in der Hintergasse wurden Kosten für die Erarbeitung eines entsprechenden Sanierungsprojektes berücksichtigt.
- Die Gefahrenkarte soll überarbeitet und aktualisiert werden. Gerechnet wird mit einem hohen Subventionsanteil von 90 %.
- Die Gebührenansätze der spezialfinanzierten Bereiche Abwasser und Abfall bleiben unverändert. Für die Spezialfinanzierung Wasser ist eine Erhöhung der Gebührenansätze ab 01.04.2027 vorgesehen.
- Aus dem Finanzausgleich wird mit Leistungen in Höhe von Fr. 700'000.00 gerechnet. Diese liegen deutlich unter dem Vergleichswert.
- Investitionen: Im Budgetjahr ist die Sanierung des Flachdaches über dem Treppenhaus in der Schulanlage vorgesehen. Es wird mit Kosten in Höhe von Fr. 55'000.00 gerechnet.
- Investitionen: Aktuell wird beim Schulhaus des Oberstufenverbandes in Kleindietwil eine umfassende Fassadensanierung ausgeführt. Die Sanierungsarbeiten sollten gegenüber dem ursprünglichen Bauplan deutlich schneller und kostengünstiger ausgeführt werden. Die Einwohnergemeinde Rohrbach hat sich mit knapp 23 % an diesen Kosten zu beteiligen. Im Jahr 2027 ist die wohl letzte Acontozahlung vorgesehen. Der voraussichtliche Anteil der Einwohnergemeinde Rohrbach beträgt Fr. 161'000.00. Die Kreditabrechnung erfolgt erst nach Zahlung der Denkmalpflege.
- Die Einwohnergemeinde Rohrbach ist bis auf die Verpflichtungen der bestehenden Legate weiterhin schuldenfrei.
- Der voraussichtliche Aufwandüberschuss von Fr. 370'710.00 wird durch den vorhandenen Bilanzüberschuss abgedeckt.



1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

1.1 Allgemeines

Das Budget 2027 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt.

1.2 Abschreibungen

1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T 2-4 Abs. 1 GV)

Das zum Zeitpunkt der Einführung von HRM2 (am 01.01.2016) bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen. Aufgrund der vorgenommenen zusätzlichen Abschreibungen vor Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells hat die Einwohnergemeinde Rohrbach per 1.1.2016 kein abschreibungspflichtiges Verwaltungsvermögen im steuerfinanzierten Haushalt aufzuweisen.

1.2.2 Sonderfälle Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T 2-4 Abs. 2 GV)

Verwaltungsvermögen der Spezialfinanzierung Wasserversorgung und Abwasserentsorgung:
Lineare Abschreibung in der Höhe der Einlage in die Spezialfinanzierung im Jahr vor der Einführung.

1.2.3 Neues Verwaltungsvermögen

Auf neuen Vermögenswerten, dh. nach Einführung von HRM2, werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (Anhang 2 GV) berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer und werden, wo eine Zuordnung möglich ist, direkt in den jeweiligen Funktionen verbucht. Der voraussichtliche Abschreibungsaufwand im Budgetjahr 2027 beträgt Fr. 234'000.00.

1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen im Steuerhaushalt und bei den Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser bis zum Betrag von Fr. 40'000.00, bei der Spezialfinanzierung Abfall von Fr. 20'000.00, der Erfolgsrechnung. Das bedeutet, dass Investitionen mit mehrjähriger Nutzungsdauer, welcher unter diesen Beträgen liegen, über die Erfolgsrechnung laufen und nur jenes Rechnungsjahr belasten, in dem sie angeschafft werden. Der Gemeinderat verfolgt dabei eine konstante Praxis.



2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Das Budget 2027 basiert auf folgenden Steueranlagen und Gebührenansätzen:

Gebührenansätze in der Kompetenz der Gemeindeversammlung:

Steueranlage:	der einfachen Steuer	1,35 fache (unverändert)
Liegenschaftssteuer:	Promille des amtlichen Wertes	1,1 ‰ (unverändert)

Die Grundlage für die Budgetierung der Steuererträge bilden die Prognosedaten und Statistiken der kantonalen Steuerverwaltung, Stand 2. Rate 2026. Die Steueranlage gilt in gleicher Höhe für die natürlichen als auch die juristischen Personen. An der tiefen Steueranlage wird trotz budgetiertem Aufwandüberschuss aufgrund der Eigenkapitalsituation festgehalten. Im Übrigen wird auf die Erläuterungen unter Kapitel 2.2.4 verwiesen.

Der Ansatz der Liegenschaftssteuer bleibt gegenüber dem Vergleichsjahr 2026 ebenfalls unverändert.

Gebührenansätze in der Kompetenz des Gemeinderates:

Wiederkehrende Gebühren 2027

Ersatzabgabe Feuerwehr:	von der Staatssteuer		3.5 %	unverändert
	Minimum	Fr.	20.00	unverändert
	Maximum	Fr.	450.00	Anpassung Maximalbetrag
Wasser: (exkl. 2.6 % Mwst)	Grundgebühr pro BW (für die ersten 80 BW)	Fr.	4.50	Erhöhung
	Grundgebühr pro BW (ab 80 BW)	Fr.	2.80	Erhöhung
	Verbrauchsgebühr pro m ³	Fr.	1.65	Erhöhung
	Löschgebühr (für die ersten 1000 m ³ uR pro volle 100 m ³)	Fr.	15.00	unverändert
	für alle weiteren	Fr.	5.00	unverändert

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



Abwasser: (exkl. 8.1 % Mwst)	Grundgebühr pro BW	Fr.	4.50	unverändert
	Grundgebühr Regenabwasser pro BW	Fr.	0.45	unverändert
	Verbrauchsgebühr pro m ³	Fr.	2.10	unverändert
Kehricht: (exkl. 8.1 % Mwst)	Grundgebühr für Einzelpersonenhaushalt	Fr.	37.00	unverändert
	Grundgebühr für Mehrpersonenhaushalt	Fr.	66.00	unverändert
	Grundgebühr Kleingewerbe	Fr.	37.00	unverändert
	Grundgebühr Gewerbebetriebe	Fr.	66.00	unverändert
	Grundgebühr Industrie	Fr.	170.00	unverändert
	Kehrichtsäcke 17 l (Rolle à 10 Säcke)	Fr.	15.00	unverändert
	Kehrichtsäcke 35 l (Rolle à 10 Säcke)	Fr.	20.00	unverändert
	Kehrichtsäcke 60 l (Rolle à 10 Säcke)	Fr.	31.00	unverändert
	Kehrichtsäcke 110 l (Rolle à 10 Säcke)	Fr.	60.00	unverändert
	Bündelmarken	Fr.	6.00	unverändert
	Sperrgutmarken	Fr.	22.00	unverändert
	Containermarken 400 l	Fr.	20.00	unverändert
	Containermarken 800 l	Fr.	32.50	unverändert
Kadaverentsorgung:	pro Kg Einlieferung	Fr.	1.40	unverändert
Hundetaxe:	je Hund	Fr.	50.00	unverändert

Das Budget 2027 sieht im Allgemeinen Haushalt folgendes Resultat vor:

Total Aufwand	Fr.	7'009'600.00
Total Ertrag	Fr.	6'638'890.00
Ergebnis (Aufwandüberschuss)	Fr.	370'710.00

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



2.2 Erfolgsrechnung

2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand (30)

		Budget 2027	Budget 2026	Abweichung	Rechnung 2025
30	Personalaufwand	907'700.00	881'050.00	26'650.00	844'782.20
300	Behörden und Kommissionen	31'450.00	42'650.00	-11'200.00	42'150.00
3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden + Komm.	31'450.00	42'650.00	-11'200.00	42'150.00
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	727'550.00	688'150.00	39'400.00	668'519.00
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	727'550.00	688'150.00	39'400.00	668'519.00
304	Zulagen	1'200.00	0.00	1'200.00	0.00
3042	Verpflegungszulagen	1'200.00	0.00	1'200.00	0.00
305	Arbeitgeberbeiträge	135'050.00	130'650.00	4'400.00	124'911.00
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	48'680.00	47'030.00	1'650.00	44'700.55
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	52'100.00	50'400.00	1'700.00	48'274.20
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	13'110.00	13'460.00	-350.00	13'092.70
3054	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	11'410.00	11'010.00	400.00	10'337.25
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	9'750.00	8'750.00	1'000.00	8'506.30
309	Übriger Personalaufwand	12'450.00	19'600.00	-7'150.00	9'202.20
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'000.00	19'100.00	-9'100.00	8'956.20
3091	Personalwerbung	1'500.00	500.00	1'000.00	0.00
3099	Übriger Personalaufwand	950.00	0.00	950.00	246.00

Bei den Personalkosten wurde auf dem heutigen Lohnniveau eine Steigerung von 0.5 % für den voraussichtlichen Ausgleich der Teuerung berücksichtigt. Zusätzlich wurde rechnerisch jeweils ein Aufstieg um 2 Gehaltsstufen pro Arbeitnehmer vorgesehen. Diese individuellen Gehaltsstufenerhöhungen wirken sich aufgrund des degressiven Gehaltssystems prozentual unterschiedlich aus. Ob dieses Wachstum tatsächlich eintreffen wird, hängt vom Regierungsratsbeschluss über den Teuerungsausgleich und den Beurteilungen aus den noch zur führenden Mitarbeitergesprächen ab.

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



Die Personal- und die Personalnebenkosten steigen in der Folge um Fr. 33'800.00. Bei den Behördenentschädigungen ist die Abweichung mit einer anderen Verbuchung der Entschädigungen zu begründen. Hier wird der Spesenanteil künftig höher gewichtet und unter 3170 verbucht. Bei den Löhnen führt nebst der vorerwähnten Steigerung des Lohnniveaus insbesondere die Einführung der Tagesschule zu einem deutlicheren Anstieg der Kosten. Der übrige Personalaufwand sinkt um Fr. 7'150.00. Hier fallen gegenüber dem Vergleichsbudget die Kostenbeteiligungen an Weiterbildungen tiefer aus. Gesamthaft gesehen steigt der Personalaufwand um gut 3 %.

2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand (31)

		Budget 2027	Budget 2026	Abweichung	Rechnung 2025
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'023'430.00	958'100.00	65'330.00	904'602.09
310	Material- und Warenaufwand	137'950.00	121'750.00	16'200.00	106'120.09
311	Nicht aktivierbare Anlagen	59'800.00	78'980.00	-19'180.00	85'688.16
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	115'100.00	116'000.00	-900.00	110'600.90
313	Dienstleistungen und Honorare	310'770.00	200'120.00	110'650.00	187'074.91
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	144'300.00	208'300.00	-64'000.00	206'905.33
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	109'100.00	99'950.00	9'150.00	81'129.25
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	30'150.00	37'350.00	-7'200.00	27'911.50
317	Spesenentschädigungen	83'920.00	53'310.00	30'610.00	57'217.70
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	29'840.00	39'840.00	-10'000.00	39'454.25
319	Verschiedener Betriebsaufwand	2'500.00	2'500.00	0.00	2'500.00

Der Sachaufwand weist gegenüber dem Vergleichsbudget eine Steigerung von 6.8 % auf.

- 310 Die Mahlzeiten der Tagesschule werden erstmals budgetiert. Zusätzlich sollen im Budgetjahr die Vorräte an 35 L Kehrichtsäcken ergänzt werden.
- 311 Der Bedarf an neuen Maschinen und Geräten fällt nochmals tiefer aus. Im Schulbereich sollen für die Lehrerschaft neue Laptops angeschafft werden. In der Turnhalle soll das bestehende Lichtpult für eine bessere Nutzung ergänzt werden. Für den Friedhofunterhalt ist die Neuanschaffung eines Rasenroboters vorgesehen.
- 313 Gegenüber dem Vergleichsbudget steigt der Aufwand für Dienstleistungen und Honorare markant. Für die Sanierung einer Stützmauer an der Hintergasse wurden entsprechende Projektierungskosten berücksichtigt. Für den weiteren Unterhalt des Kanäls soll als Grundlage eine entsprechende Studie erarbeitet und die Gefahrenkarte soll überarbeitet werden.
- 314 Die Abweichung ist hauptsächlich mit deutlich tieferen Kosten beim Strassenunterhalt zu begründen, da keine konkreten Sanierungsprojekte vorliegen.

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



- 315 Bei den Schulanlagen fallen die Unterhaltskosten tiefer aus, da der Turnus bei Geräten zum Teil einen Serviceunterhalt nur alle 2 Jahre vorsieht. Bei der Schule und auf der Gemeindeverwaltung erhöhen sich die Kosten für die IT. Bei der Gemeindeverwaltung insbesondere hervorgerufen durch die verpflichtende digitale Geschäftsverwaltung.
- 316 Die Leasingrate der Lehrerlaptops reduziert sich aufgrund der geplanten Neuanschaffung. Beim Gewässerunterhalt ist der Bedarf an Mietmaschinen geringer.
- 317 Turnusgemäss ist für 2027 wiederum die Durchführung eines Skilagers geplant. Bei den Behörden wird die Entschädigung aufgrund der Steuerpraxis anders verbucht.
- 318 Auflösung der Wertberichtigungen für Steuern vorgesehen. Kann sich aber aufgrund der Einzelfallbetrachtung per Ende Rechnungsjahr verändern.

2.2.3 Erläuterung zur Entwicklung der Abschreibungen (33)

Der Voraussichtliche Abschreibungsaufwand des Budgetjahres 2027 stellt sich im Detail wie folgt dar:

Abschreibungen allg. Haushalt	Dauer	Ende	Betrag
Sanierung Brandweg, Strassenanteil	40	2056	2'030.00
Sanierung Brandweg, Beleuchtung	20	2036	370.00
Sanierung Allmendstrasse, Strassenanteil	40	2057	6'280.00
Sanierung Allmendstrasse, Beleuchtung	20	2037	370.00
Sanierung unt. Toggiburgstrasse, Strassenanteil	40	2065	2'750.00
Regionaler Hochwasserschutz	50	2070	9'420.00
Bachmauer Käsereibrücke	50	2075	1'580.00
Integration Kindergarten bauliche Massnahmen	33 1/3	2057	9'870.00
Integration Kindergarten Mobilar und Maschinen	10	2032	5'100.00
Sanierung Flachdach Passarelle Schulanlage	33 1/3	2057	2'480.00
Ersatz Beleuchtung Turnhalle	20	2044	2'750.00
Sanierung Flachdach Treppenhaus Schulanlage	33 1/3	2059	1'650.00
OSZK Fassadensanierung	33 1/3	2059	22'800.00
Investitionsanteil Sanierung Bahnübergänge BLS	25	2044	4'700.00
Spielplatz Kindergarten	10	2035	16'000.00
Ersatz Fahrzeuge Werkhof	10	2037	19'900.00
			108'050.00

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



33	Abschreibungen SF Wasserversorgung	Dauer	Ende	Betrag
	Sanierung Brandweg	80	2096	1'350.00
	Sanierung Allmendstrasse	80	2097	380.00
	Ersatz Quellzuleitung Lohalde	80	2102	2'520.00
	Teilersatz Steuerung	20	2044	2'750.00
	Sanierung untere Toggiburgstrasse	80	2105	1'750.00
	best. Verwaltungsvermögen bei Übergang HRM2		2029	114'000.00
				122'750.00

33	Abschreibungen SF Abwasserentsorgung	Dauer	Ende	Betrag
	Sanierung Brandweg	80	2096	1'050.00
	Sanierung Allmendstrasse	80	2097	2'150.00
				3'200.00

33	Total Abschreibungsaufwand			234'000.00
-----------	-----------------------------------	--	--	-------------------

Neu Aufnahme in die Tabelle fand der Abschreibungsaufwand für die Sanierungsarbeiten an der unteren Toggiburgstrasse, dies sowohl beim allgemeinen Haushalt, als auch der Spezialfinanzierung Wasser. Die Arbeiten sind aktuell ausgeführt, die Kreditabrechnung ist noch ausstehend. Die Sanierung des Flachdaches über dem Treppenhaus der Schulanlage beruht auf Kostenvoranschlägen. Die Fassadensanierung am Schulhaus des Oberstufenverbandes sollte baulich per Ende 2027 abgeschlossen sein und wird deshalb entsprechend abschreibungspflichtig. In den Folgejahren sollte hier noch eine Rückzahlung durch die Denkmalpflege erfolgen, welche den Abschreibungsaufwand für die Restlaufzeit entsprechend reduzieren sollte.

Die Tabelle wurde bereinigt. Bei den Projekten, welche in der Zwischenzeit abgerechnet worden sind, wurden die Abschreibungsbeträge aktualisiert, nicht ausgeführte Projekte wurden entsprechend gestrichen. Der Abschreibungsaufwand steigt gegenüber dem Vergleichsbudget um weitere Fr. 11'000.00 an.

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



2.2.4 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag (40)

		Budget 2027	Budget 2026	Abweichung	Rechnung 2025
40	Fiskalertrag	3'106'600.00	2'950'000.00	156'600.00	3'359'807.60
400	Direkte Steuern natürliche Personen	2'407'600.00	2'336'200.00	71'400.00	2'477'272.80
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen	2'156'200.00	2'112'700.00	43'500.00	2'190'003.75
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen	190'900.00	183'000.00	7'900.00	189'726.75
4002	Quellensteuern natürliche Personen	60'500.00	40'500.00	20'000.00	97'542.30
401	Direkte Steuern juristische Personen	259'300.00	180'000.00	79'300.00	411'563.00
4010	Gewinnsteuern juristische Personen	259'000.00	180'000.00	79'000.00	410'301.75
4011	Kapitalsteuern juristische Personen	300.00	0.00	300.00	1'261.25
4019	Übrige direkte Steuern juristische Personen	0.00	0.00	0.00	0.00
402	Übrige Direkte Steuern	434'000.00	428'000.00	6'000.00	465'121.80
4021	Grundsteuern	305'000.00	300'000.00	5'000.00	300'777.10
4022	Vermögensgewinnsteuern	120'000.00	120'000.00	0.00	142'106.35
4024	Erbschafts und Schenkungssteuern	1'000.00	1'000.00	0.00	9'066.20
4029	Eingang abgeschriebener Steuern	8'000.00	7'000.00	1'000.00	13'172.15
403	Besitz und Aufwandsteuern	5'700.00	5'800.00	-100.00	5'850.00
4033	Hundetaxen	5'700.00	5'800.00	-100.00	5'850.00

Die Grundlage für die Budgetierung der Steuererträge bilden die Prognosedaten und Statistiken der kantonalen Steuerverwaltung, Stand 2. Rate 2026.

Aufgrund der Ratenrechnungen wird davon ausgegangen, dass die Einkommensteuern der natürlichen Personen in etwa den Budgetwert erreichen werden. Bei der Vermögenssteuer wird von einem leicht höheren Ertrag ausgegangen. An der relativ tiefen Steueranlage von 1.35 wird aufgrund der Eigenkapitalsituation trotz budgetiertem Aufwandüberschuss vorderhand festgehalten. Aufgrund des Defizites beim Kon



sum als auch dem mittelfristig drohenden Verlust von Erträgen muss aber davon ausgegangen werden, dass die Steueranlage mittel- bis langfristig nach aktueller Einschätzung nicht gehalten werden kann.

Auf dem bereinigten voraussichtlichen Basisertrag der natürlichen Personen 2026 wird für das Budgetjahr mit einem Wachstum von 2.8 % gerechnet. Hauptverantwortlich für diese relativ hohe Wachstum ist die 13. AHV-Rente, welche sich 2027 wohl erstmals auswirken wird, je nach Veranlagungsstand zum Teil mit Doppeleffekten. Dieses Wachstum wird durch die Auswirkungen der Steuergesetzesrevision eingebremst. Gerechnet wird aufgrund der Gesetzesrevision mit einem Rückgang der Erträge von 1.25 %. Bereinigt wird also für das Budgetjahr mit einem Wachstum bei der Einkommenssteuer der natürlichen Personen von Fr 45'000.00 gerechnet. Bei der Vermögenssteuer wurde auf der bereinigten Basis ein Wachstum von 0.3 % angenommen. Gegenüber dem Vergleichsbudget entspricht dies einer Erhöhung von Fr. 12'000.00. Der voraussichtliche Ertrag bei den Sondersteuern wurde im Gesamtbetrag unverändert übernommen. Die Sondersteuern sind jedoch sehr stark Einzelfall abhängig und könnte sich je nach Bezugsverhalten bei den Pensionskassenleistungen entsprechend verändern.

Bei den juristischen Personen wird von einem Ertrag von Fr. 264'000.00 ausgegangen. Dieser liegt deutlich über dem Vergleichsbudget, aber ebenso deutlich unter dem Ertrag des Rechnungsjahres 2025. Ob sich dieser Ertrag erhärtet, wird sicherlich auch von der künftigen Entwicklung der Weltwirtschaftslage und dem Beschäftigungsmarkt abhängen. Auch wenn für regionale Firmen hier sicherlich der Binnenmarkt im Vordergrund steht, werden sich diverse Vorfälle global auswirken.

Bei den Liegenschaftssteuern wird mit einem leicht erhöhten Ertrag von Fr. 305'000.00 gerechnet.

2.2.5 Erläuterung zu den einzelnen Aufgabenbereichen

0 Allgemeine Verwaltung	Nettoaufwand 2026	542'720.00
	Nettoaufwand 2027	532'820.00

- 0220 Beim Personal wurde auf der aktuellen Lohnsumme spekulativ ein Teuerungsausgleich von 0.5 % berücksichtigt. In welchem Ausmass dieser schlussendlich gewährt wird, wird vom Regierungsratsbeschluss im Dezember abhängen, da in diesem Bereich die kantonalen Bestimmungen übernommen werden. Bei den Arbeitnehmern wurde für die individuelle Lohnanpassung eine Erhöhung um jeweils 2 Gehaltsstufen eingerechnet. Diese wirken sich aufgrund des degressiven Gehaltssystems prozentual unterschiedlich aus. Auch hier ist noch nicht klar, in welchem Ausmass die individuellen Erhöhungen gewährt werden. Diese wird im Einzelnen von den Beurteilungen der noch zu führenden Mitarbeitergesprächen abhängen. Gegenüber dem Vergleichsbudget steigt der Personalaufwand um Fr. 18'300.00 oder 4.3 %. Dabei wurden für den bevorstehenden Personalwechsel und die entsprechende Einarbeitungszeit auf der Finanzverwaltung Fr. 10'000.00 berücksichtigt. Ohne diesen Sondereffekt beträgt das bereinigte Wachstum 1.4 %.

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



Auf den Gemeindeverwaltungen ist zwingend bis 2027 eine elektronische Geschäftsverwaltung einzuführen. Dies führt dazu, dass die Unterhalts- und Supportkosten für die IT um Fr. 10'000.00 ansteigen. Die bestehende IT ist Ende 2026 restlos abgeschrieben.

- 0290 Beim Unterhalt der Verwaltungsliegenschaften ist für das Budgetjahr die Spülung und Reinigung der Heizverteilungen vorgesehen. Zudem sollen bei der Fassade Schutzmassnahmen gegen nistende Vögel ausgeführt werden. Bei den internen Verrechnungen werden die Nebenkosten sowie der Anteil an den Unterhaltskosten des Mehrzweckgebäudes zu Gunsten des Finanzvermögens verrechnet.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung		Nettoaufwand 2026	15'430.00
		Nettoaufwand 2027	17'100.00
1100	Pauschale Beteiligung an den polizeilichen Sicherheitskosten für Interventionen. Die Pauschale wird abgestuft nach Gemeindegrösse erhoben und beträgt im Fall von Rohrbach Fr. 1.10 pro Einwohner.		
1400	Die Kosten für das Rechtswesen und insbesondere für das Bauwesen werden gegenüber dem Vorjahr sowohl Aufwand- wie Ertragsseitig nochmals in geringerem Umfang budgetiert.		
1506	Die Feuerwehr ist eine einseitige Spezialfinanzierung. Gemäss Budgetmitteilung liegt der voraussichtliche Betriebskostenanteil an die Feuerwehr Region Huttwil auf Vorjahresniveau und beträgt Fr. 85'000.00. Der Maximalbetrag bei der Feuerwehersatzabgabe wurden den gesetzlichen Bestimmungen angepasst und beträgt neu Fr. 450.00. (bisher Fr. 400.00) Die voraussichtlichen Erträge bei der Ersatzabgabe wurden in der Folge leicht erhöht. Gesamthaft wird für die Spezialfinanzierung ein Defizit von Fr. 16'200.00 prognostiziert. Der Aufwandüberschuss kann dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung belastet werden.		
1626	Für den Beitrag an den Bevölkerungsschutz Amt Trachselwald plus wird mit Kosten von Fr. 17.00 pro Kopf gerechnet.		

2 Bildung		Nettoaufwand 2026	1'551'860.00
		Nettoaufwand 2027	1'589'390.00

Die Beiträge an die Lehrerbesoldung wurden aufgrund der durch die Schulleitungen mitgeteilten Vollzeiteinheiten (VZE) und mit Hilfe des Kalkulationstools NFV der Bildungsdirektion berechnet. Sämtliche Beiträge an die verschiedenen Lastenausgleiche basieren auf den Prognosedaten des Kantons Bern und entsprechen den Berechnungen der Finanzplanungshilfe. Bei den Gehaltskostenanteilen für den Spezialunterricht MR sowie den Betriebskosten dieses Bereiches wurde mit einer Rückerstattung der Vertragsgemeinden von knapp 85 % gerechnet.

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



- 2110 Aufgrund der mitgeteilten Vollzeiteinheiten reduziert sich der Anteil an den Gehaltskosten der Lehrer in dieser Funktion um Fr. 12'000.00. Für die zusätzliche Anschaffung von neuem Lehrmittel wurde der entsprechende Betrag um Fr. 2'900.00 erhöht. Gesamthaft liegt der Nettoaufwand dieser Funktion um gut Fr. 20'000.00 tiefer.
- 2120 Der Lehrmittelbedarf sinkt aufgrund der tieferen Schülerzahl um knapp Fr. 5'000.00. Bei der IT-Hardware ist die Anschaffung von Lehrernotebooks berücksichtigt. Im Gegenzug werden die Leasingraten für die bis anhin im Einsatz stehenden Notebooks reduziert. Die Unterhalts- und Supportkosten erfahren gegenüber dem Vergleichsbudget eine Steigerung um knapp Fr. 6'000.00. Die Ansätze für Schulreisen und Lager wurde gegenüber dem Vorjahr nochmals um Fr. 3'000.00 erhöht und betragen neu Fr. 12'300.00. Bei den Vollzeiteinheiten wird aufgrund der Angaben der Schulleitung mit einer leichten Steigerung von Fr. 4'000.00 auf neu Fr. 1.45 mio. gerechnet. Ein relativ grosser Teil der Gehaltskostenanteile wird an die Vertragsgemeinden des Spezialunterrichts MR weiterverrechnet. Als Gesamtes bleibt der Nettoaufwand dieser Teilfunktion nahezu unverändert.
- 2130 Aufgrund der gemeldeten Vollzeiteinheiten erhöht sich in dieser Funktion der Gemeindeanteil an die Lehrebesoldung deutlich. Die Erhöhung beträgt knapp Fr. 50'000.00. Diese Gemeindeanteile werden an die Vertragsgemeinden Spezialunterricht MR weiterverrechnet. Entsprechend steigt auch der voraussichtliche Anteil an den Rückerstattungen um mehr als Fr. 40'000.00. Für das Jahr 2027 wird bei den Schülern am Oberstufenzentrum Kleindietwil von nahezu unveränderten Schülerzahlen ausgegangen. In den kommenden Jahren dürfte in diesem Bereich insbesondere mit steigenden Schulgeldern zu rechnen sein. Die Gehaltskostenanteile pro Schüler erhöhen sich aber bereits heute auf Fr. 7'000.00 pro SuS. Aus diesem Grund wird davon ausgegangen, dass der Anteil an die Betriebskosten des Oberstufenverbandes rund Fr. 30'000.00 höher liegen wird als im Vergleichsbudget. Aufgrund der Schülerzahlen soll sich der durch den Kanton ausgerichtete Schülerbeitrag erhöhen. In diesem Bereich liegt der Nettoaufwand rund Fr. 20'000.00 über dem Vorjahresbudget.
- 2170 Der Aufwand bei den Schulliegenschaften liegt netto mit Fr. 285'000.00 in etwa auf der Höhe des Vergleichsbudgets. Grosse Unterhaltsarbeiten, welche über die Erfolgsrechnung abgewickelt werden, sind nicht vorgesehen. Das Lichtpult in der Turnhalle soll den Bedürfnissen der Nutzer angepasst werden. Es wird mit Kosten für die Erneuerung von Fr. 3'500.00 gerechnet. Der Bedarf an neuen Turngeräten liegt deutlich unter dem Vorjahreswert. Die Abschreibungen Hochbauten erfahren eine deutliche Steigerung. Die aktuelle Fassadensanierung am Schulhaus des Oberstufenverbandes Kleindietwil soll deutlich schneller realisiert werden, als es der ursprüngliche Bauplan vorsah. Es zeichnet sich zudem ab, dass die Sanierungsarbeiten wohl deutlich unter dem gesprochenen Kreditbetrag realisiert werden können. Aufgrund der Tatsache, dass die Sanierungsarbeiten Ende 2027 voraussichtlich abgeschlossen sind, wird der Investitionsbetrag entsprechend abschreibungspflichtig. Gerechnet wird mit Abschreibungen in Höhe von Fr. 23'000.00. Erstmals wird bei den internen Verrechnungen die Benützung der Räumlichkeiten durch die Tagesschule berücksichtigt.
- 2180 Erstmals werden die Kosten für die Tagesschule ordentlich budgetiert. Es wird mit einem Nettoaufwand von Fr. 7'500.00 gerechnet. Dieser wird aber davon abhängen, wie sich das Angebot der Tagesschule aufgrund der jährlichen Bedürfnisabklärung entwickeln wird.
- 2193 Turnusgemäss ist für das Budgetjahr wiederum die Durchführung eines Skilagers vorgesehen.

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



- 2197 Die Schulsozialarbeit wird in Zusammenarbeit mit dem Oberstufenverband Kleindietwil und den angeschlossenen Gemeinden angeboten. Aufgrund der angepassten Verträge mit dem Leistungserbringer ToKJO wird mit deutlich höheren Kosten gerechnet. Diese sollen neu Fr. 26'800.00 betragen und liegen gut Fr. 10'000.00 über dem Vorjahresbudget.

3 Kultur, Sport und Freizeit	Nettoaufwand 2026	24'420.00
	Nettoaufwand 2027	25'220.00

In dieser Funktion sind die Beiträge an die Dorfvereine, die Kulturbeiträge an die Institutionen der Stadt Langenthal, sowie der Unterhalt der Wanderwege aufgeführt. Die Kosten bewegen sich insgesamt, mit Ausnahme der Inseratekosten für die Dorfzeitung, auf Höhe des Vorjahresbudgets

4 Gesundheit	Nettoaufwand 2026	8'900.00
	Nettoaufwand 2027	11'100.00

Für die Tätigkeit des Schularztes wurden neue Tarife ausgehandelt. Es wird mit einer Steigerung der Kosten gerechnet.

5 Soziale Sicherheit	Nettoaufwand 2026	1'556'180.00
	Nettoaufwand 2027	1'692'700.00

- 5320 Beim Gemeindeanteil Lastenausgleich EL wird mit einem Betrag von Fr. 258.00 pro Kopf gerechnet. Der Aufwand wird periodengerecht verbucht. Der Pro Kopf-Betrag liegt gemäss der Finanzplanungshilfe Version Juli gegenüber den Vorjahresannahmen um Fr. 22.00 höher. Gegenüber dem Vergleichsbudget wird mit einer Steigerung der Kosten von Fr. 31'000.00 gerechnet.
- 5450 Der Aufwand für die Betreuungsgutscheine der Kindertagesstätten wird aufgrund der aktuellen Nachfrage nochmals nach unten angepasst. Der angenommene Nettoaufwand beträgt noch knapp Fr. 16'000.00. Der Nettoaufwand wird aber weiterhin stark Einzelfall abhängig sein, ist nicht zu beeinflussen und kann somit auch entsprechend schwanken.
- 5796 Für die ungedeckten Betriebskosten des Sozialdienstes Region Trachselwald beruht das Budget auf einem pro Kopf Beitrag von Fr. 90.00. Die Kosten steigen also voraussichtlich weiter an. Es ergibt sich eine Kostensteigerung von knapp Fr. 50'000.00 auf Fr. 144'000.00. Im Moment sind beim Sozialdienst Region Trachselwald umfangreiche Strukturveränderungen und Abklärungen über die künftige Ausrichtung im Gange. Je nach Ergebnis können sich diese Kosten entsprechend verändern. Wobei tendenziell eher von einer nochmaligen Kostensteigerung ausgegangen werden muss, als von einer Senkung.

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



- 5799 Der Beitrag an den Lastenausgleich Sozialhilfe wird periodengerecht verbucht. Aktuell gehen die Kostenprognosen von einem Pro-Kopf Beitrag von Fr. 697.00 aus. Dies bedeutet gegenüber dem Vergleichsbudget eine Steigerung von Fr. 46.00, was einem Mehraufwand von gut Fr. 62'000.00 entspricht. Der Anteil an diesem Ausgleich beträgt somit Fr. 1'097'800.00.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Nettoaufwand 2026	402'080.00
	Nettoaufwand 2027	384'630.00

- 6150 Auch in diesem Bereich wurde mit einem Teuerungsanpassung von 0.5 % gerechnet. Zusätzlich wurden bei jedem Arbeitnehmer ein individueller Gehaltsaufstieg um 2 Stufen berücksichtigt. Die Personal- und Personalnebenkosten steigen insgesamt um gut Fr. 6'000.00.

Anschaffungen sind nebst der Ergänzung der Akku-Pakete für den Elektrorasenmäher im Budgetjahr keine vorgesehen. An der Hintergasse droht eine Stützmauer einzustürzen. Noch ist unklar ob und wie allfällige Sanierungsarbeiten ausgeführt werden sollen. Erschwerend kommen die engen Platzverhältnisse bei einer allfälligen Ausführung hinzu. Für die Abklärung und Planung von allfälligen Sanierungsarbeiten wurden Projektierungskosten in Höhe von Fr. 18'000.00 berücksichtigt. Beim Strassenunterhalt sind nebst allgemeinen Flickarbeiten und Rissbehandlungen keine Sanierungen vorgesehen. Aus diesem Grund liegen die Kosten für den Strassenunterhalt auch deutlich unter dem Vergleichsbudget. Der Abschreibungsaufwand wächst aufgrund der Erneuerung des Fahrzeugparks und den Sanierungsarbeiten an der unteren Toggiburgstrasse um Fr. 5'800.00.

- 6210 Die planmässigen Abschreibungen im Bereich Bahninfrastruktur beinhalten die linearen Abschreibungen des Kostenanteils an den Sanierungsarbeiten der Bahnübergänge der BLS.
- 6291 Der Gemeindeanteil an den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr basiert auf der Berechnung von Fr. 409.00 pro ÖV-Punkt und Fr. 52.00 pro Einwohner. Massgebend für die Verteilung der Kosten sind zu zwei Dritteln das Verkehrsangebot und zu einem Drittel die Wohnbevölkerung. Gesamthaft liegt der Aufwand mit voraussichtlich Fr. 151'500.00 rund Fr. 3'000.00 leicht über dem Vorjahr.

7 Umweltschutz und Raumordnung	Nettoaufwand 2026	103'650.00
	Nettoaufwand 2027	113'550.00

Die spezialfinanzierten Bereich Wasser, Abwasser und Abfall werden unter den Kapiteln 3.4 - 3.6 kommentiert.

- 7410 Im Jahr 2027 ist die Erarbeitung einer Studie für das Kanäli vorgesehen. Nebst der Aufnahme des Ist-Zustandes sollen der künftige Unterhaltsbedarf und mögliche Sanierungslösungen aufgezeigt werden. Die voraussichtlichen Honorarkosten für das Ingenieurbüro betragen Fr. 18'000.00. Die Kosten beim Gewässerunterhalt beinhalten nebst dem beinahe obligaten Zivilschutzeinsatz, das Flickern von kleineren Anris-

Einwohnergemeinde Rohrbach

Budget 2027



sen und die Leerung des Schwemmholzrechens beim Rückhaltebecken Brand. Zusätzlich sind für die Entfernung von Geschiebe im Mühlebach Kosten von Fr. 4'000.00 berücksichtigt. Die Abschreibungen für die Hochwasserschutzmassnahmen wurden aufgrund der letztjährigen Abrechnung entsprechend angepasst.

Der Gewässerunterhalt liegt mit netto Fr. 55'960.00 knapp Fr. 9'000.00 über dem letztjährigen Wert.

- 7450 Die aktuelle Gefahrenkarte soll überarbeitet und aktualisiert werden. Diese wird als Grundlage für mögliche künftige Ortsplanungsrevisionen vorausgesetzt. Die Kosten belaufen sich voraussichtlich auf Fr. 70'000.00 und sollten mit rund 90 % subventioniert werden.
- 7710 Der Nettoaufwand für den Friedhofunterhalt beträgt Fr. 25'990.00 und liegt Fr. 6'000.00 unter dem Vergleichsbudget. Der Betriebskostenanteil für die Einwohnergemeinde Rohrbach an den ungedeckten Kosten wurde mit gut 54 % veranschlagt. Die Rückerstattung der Anschlussgemeinden an die Betriebskosten betragen voraussichtlich Fr. 22'300.00. Der eigentliche Kostendeckungsgrad wird auch durch die Friedhofgebühren beeinflusst. Da diese je nach Bestattungsart unterschiedlich sind, können sich hier noch entsprechende Veränderung ergeben. Im Budgetjahr ist auch in diesem Bereich die Neuanschaffung eines Rasenroboters vorgesehen. Es wird mit Kosten von Fr. 5'000.00 gerechnet. Aufgrund der erwarteten Arbeitserleichterung beim Unterhalt wurden im Gegenzug die internen Verrechnungen des Werkhofpersonals deutlich reduziert.

8 Volkswirtschaft

Nettoertrag 2026	311'270.00
Nettoertrag 2027	311'270.00

- 8710 Letztmals wird bei der Elektrizität mit einer Verkaufstranche des Stromnetzes in Höhe von Fr. 245'000.00 gerechnet. Bei der Entschädigung der Durchleitungsrechte wird weiterhin von einem Betrag in Höhe von Fr. 70'000.00 ausgegangen.

9 Finanzen und Steuern

*Nettoertrag 2026	3'709'350.00
*Nettoertrag 2027	3'684'530.00

*Nettoertrag ohne Rechnungsergebnis

Steuerertrag siehe Kapitel 2.2.4.

- 9300 Der Gemeindeanteil am LA neue Aufgabenteilung fällt mit Fr. 291'400.00 im Rahmen des Vorjahresbudgets aus. Gerechnet wird mit Kosten von Fr. 185.00 pro Einwohner. (Vorjahr Fr. 183.00)



Aus dem Finanzausgleich werden gesamthaft Leistungen gut Fr. 700'000.00 prognostiziert. Aufgrund der höheren Steuererträge der letzten Jahre liegt der Betrag gut Fr. 200'000.00 unter dem Vorjahresbudget.

9610 Gerechnet wurde bei der Verzinsung der Fremdkapitalien der spezialfinanzierten Bereiche mit einem Zinssatz von 1.0 %. Gegenüber dem Vergleichsbudget fallen dabei Aufwand- wie auch Ertragsseite höher aus. Aufgrund des Zinsumfeldes wird damit gerechnet, dass mit den flüssigen Mitteln bei entsprechender Bewirtschaftung weiterhin ein Zinsertrag generiert werden kann, dies jedoch auf tiefem Niveau. Gegenüber dem Vergleichsbudget wird mit einem höheren Ertrag von Fr. 6'000.00 gerechnet. Aktuell wird damit gerechnet, dass zumindest die bisher drohenden Negativzinsen im Budgetjahr kein Thema sein werden.

9630 Aufgrund der vorgesehenen baulichen Massnahmen reduziert sich der Nettoertrag aus den Liegenschaften des Finanzvermögens weiter. Gerechnet wird mit einer nahezu ausgeglichenen Rechnung.

Nebst dem "normalen" Liegenschaftsunterhalt ist vorgesehen, die Heizverteilungen zu spülen und zu reinigen. Bei der Fassade haben sich in den letzten Jahren diverse Vögel eingenistet. Es ist geplant, hierfür entsprechende Schutzmassnahmen zu installieren. Gerechnet wird für diese beiden Arbeiten mit Kosten von Fr. 30'000.00. Bei der automatischen Eingangstür ist zudem die Installation eines neuen Torantriebs vorgesehen. Der bevorstehende Heizungsersatz ist für die Heizperiode 2028/29 vorgesehen. Im Budget wurden Fr. 10'000.00 für die Ausarbeitung eines entsprechenden Ausführungsprojektes eingestellt. Sämtliche Unterhaltsarbeiten können der Vorfinanzierung entnommen werden und sind somit erfolgsneutral. Die Anteile der Miteigentümer werden unter den Rückerstattungen verbucht. Für die Verzinsung der Gestehungskosten wurde analog der Verzinsung bei den Spezialfinanzierungen ein höherer Zinssatz von 1.0 % angewandt. Aus diesem Grund fällt der Zinsaufwand gegenüber dem Vergleichsbudget mit Fr. 23'000.00 auch doppelt so hoch aus. Für den voraussichtlichen Unterhalt der Zukunft, ist es Bedingung, dass über die Vorfinanzierung entsprechende Mittel zur Verfügung gestellt werden können, um den Steuerhaushalt in einzelnen Jahren nicht überaus zu belasten. Im Budgetjahr ist eine unveränderte Einlage von 2 % des Versicherungswertes berücksichtigt. Die vorliegenden Berechnungen basieren auf einer Vollvermietung der Liegenschaft. Gerechnet wurde mit einem Mietzinsertrag von Fr. 140'000.00.

9950 Gemäss den gesetzlichen Grundlagen ist die Neubewertungsreserve ab dem 6. Jahr (ab 2021) seit Einführung von HRM2 linear über 5 Jahre aufzulösen. Die Einwohnergemeinde Rohrbach hat abweichend von diesen gesetzlichen Grundlagen ein Reglement erarbeitet, welches an der Gemeindeversammlung vom 19. Oktober 2020 zur Abstimmung gelangte. Dieses Reglement sieht eine deutliche flexiblere Möglichkeit zur Auflösung der Neubewertungsreserve vor, ist aber an einige Bedingungen geknüpft. So ist eine Entnahme nur gestattet, wenn ein Aufwandüberschuss budgetiert wird. Die Höhe der Entnahme darf 50 % des Aufwandüberschusses des allgemeinen Haushaltes nicht übersteigen und max. Fr. 166'000.00 betragen.

Die Neubewertungsreserve weist per Jahresende 2026 voraussichtlich einen Bestand von mindestens Fr. 680'000.00 aus. Budgetiert wird eine Entnahme aus der Neubewertungsreserve in Höhe von Fr. 150'000.00. Gegenüber dem Vergleichsbudget bleibt die voraussichtliche Entnahme unverändert.



2.3 Investitionen

Das Investitionsbudget basiert auf dem Investitionsplan 2026 bis 2031 der Einwohnergemeinde Rohrbach. Dieser wurde am 21. Juli 2026 letztmals durch den Gemeinderat überarbeitet. Gesamthaft sind im Budgetjahr **Nettoinvestitionen von Fr. 216'000.00** vorgesehen. Diese teilen sich wie folgt auf:

2.3.1 Investitionen allgemeiner Haushalt

Investitionsbeitrag Fassadensanierung Schulhaus Kleindietwil (Oberstufenverband)

Fr. 161'000.00

Sanierung Flachdach über Treppenhaus Schulanlage

Fr. 55'000.00

Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt

Fr. 216'000.00

2.3.2 Investitionen Spezialfinanzierungen

Keine vorgesehen

-

Fr. 0.00

Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen

Fr. 0.00

Auch unter HRM2 ist das Investitionsbudget rechtlich unverbindlich und hat nur informativen Charakter. Es ist eine Absichtserklärung des Gemeinderates. Mit der Genehmigung des Budgets sind die einzelnen Kredite der Investitionsrechnung nicht genehmigt. Investitionsobjekte, die noch nicht bewilligt sind, bedürfen der Kreditgenehmigung durch das finanzausführende Organ. (in der Regel bis Fr. 100'000.00 Gemeinderat, ab Fr. 100'000.00 Gemeindeversammlung) Die voraussichtlichen Nettoinvestitionen dienen somit einzig als Grundlage zur Berechnung der Folgekosten für das Budget der Erfolgsrechnung.